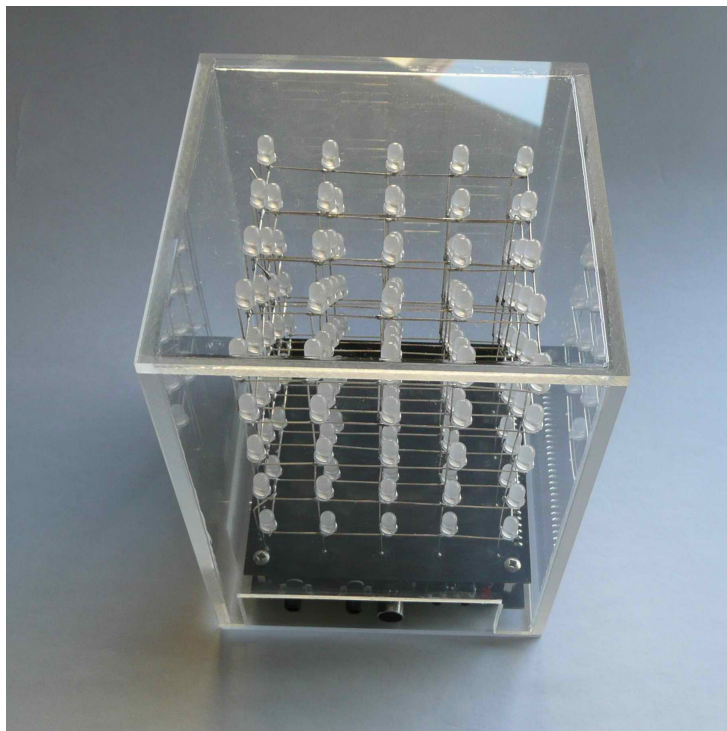


Bauanleitung der LED-Qube 5 V2

Plexiglasgehäuse



Stand 15.03.2010, V1.00

Qube Solutions UG (haftungsbeschränkt)

Luitgardweg 18, DE-71083 Herrenberg

info@qube-solutions.de

<http://www.qube-solutions.de>

Inhaltsverzeichnis

1. Wichtige Hinweise.....	4
2. Montage des Plexiglasgehäuses.....	5
2.1 Benötigte Bauteile, Werkzeuge und Hilfsmittel.....	5
2.2 Vorbereitende Tätigkeiten.....	6
2.3 Kleben der Platten.....	8

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Seitenteil: Steckerseite.....	6
Abbildung 2: Seitenteil: Taster, Drehregler und Mikrofon.....	7
Abbildung 3: Montaggevorrichtung.....	8
Abbildung 4: Montaggevorrichtung mit Plexiglasplatten.....	8
Abbildung 5: Anordnung der Platten.....	10
Abbildung 6: Die ersten Klebestellen (hier: Gehäuse für Qube 5 V1).....	11
Abbildung 7: Auftragen des Klebstoffs mit einer Spritze.....	11
Abbildung 8: Klebearbeiten abgeschlossen.....	12

1. Wichtige Hinweise



Hinweis: Bitte beachten Sie die Gebrauchs- und Sicherheitshinweise des Klebstoffherstellers.

2. Montage des Plexiglasgehäuses

Für die Montage des Gehäuses wird je nach handwerklichem Geschick **ca. 2 Stunden** Zeit benötigt.

2.1 Benötigte Bauteile, Werkzeuge und Hilfsmittel

Im Lieferumfang enthalten:

Stückzahl	Beschreibung	Wert
4	Plexiglasplatte (Seitenteile)	114 x 155 mm
2	Plexiglasplatte (Bodenplatte und Deckel)	118 x 118 mm



Hinweis: Die Schutzfolien der Plexiglasplatten sollten vorerst nicht entfernt werden, um unnötige Beschädigungen und Verschmutzungen zu vermeiden!

Benötigte Werkzeuge und Hilfsmittel

- Spezialklebstoff für Plexiglas (z.B. Acrifix® 192)
- Spritze (5 ml) mit dünner Nadel
- Lineal / Geodreieck
- Reinigungsbenzin / Feuerzeugbenzin
- ggf. Vorrichtung für die Montage und kleine Schraubzwingen (siehe Kapitel 2.3 Kleben der Platten)

Sollen auch Aussparungen für die Steckverbinder vorgesehen werden, empfehlen wir noch folgendes Werkzeug:

- Laubsäge mit dünnem Sägeblatt
- Anreißnadel / Fineliner
- Feine Flachfeile und Schmirgelpapier

2.2 Vorbereitende Tätigkeiten

Bevor mit dem Kleben begonnen werden kann sollten die Aussparungen für die Steckverbinder, Taster, Drehregler und das Mikrofon gefertigt werden.

Ist das Gehäuse erst einmal zusammengeklebt und die Schutzfolien sind entfernt, lassen sich die folgenden Arbeitsschritte nur sehr schwer durchführen und es kommt leicht zu Beschädigungen der Plexiglasoberflächen.

Die nachfolgenden Zeichnungen zeigen die benötigten Maße (in Millimeter). Die Aussparungen wurden für die Steckverbinder ausgelegt, welche im [Qube Solutions Onlineshop](#) verfügbar sind. Sollten Sie andere Kabel bzw. Steckverbinder verwenden, ist es zu empfehlen, alle Maße nachzumessen und ggf. zu korrigieren.

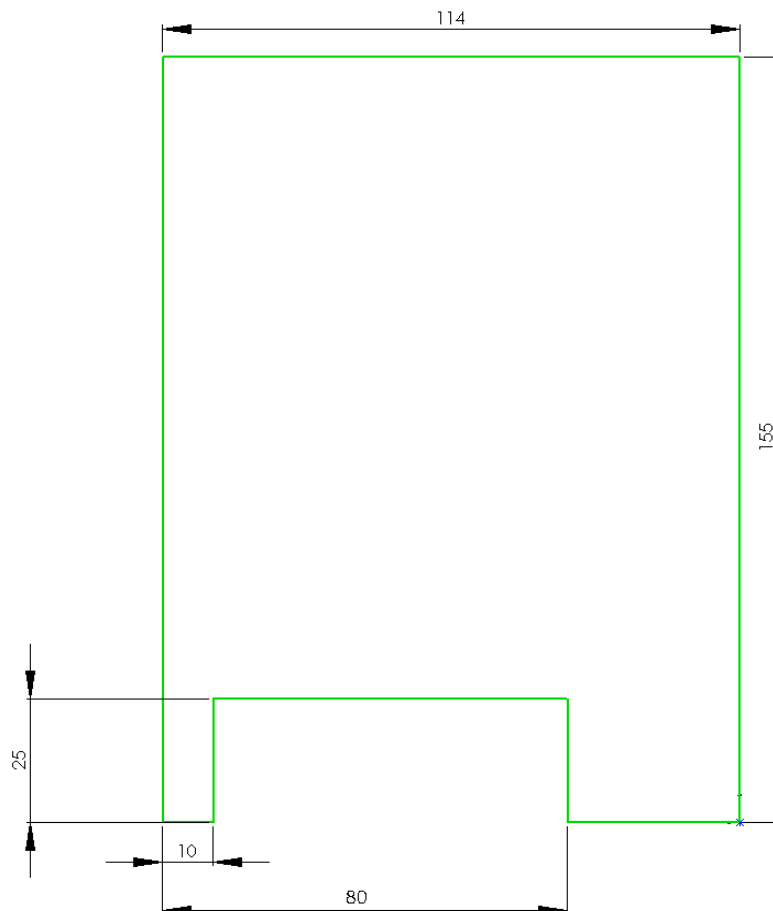


Abbildung 1: Seitenteil: Steckerseite

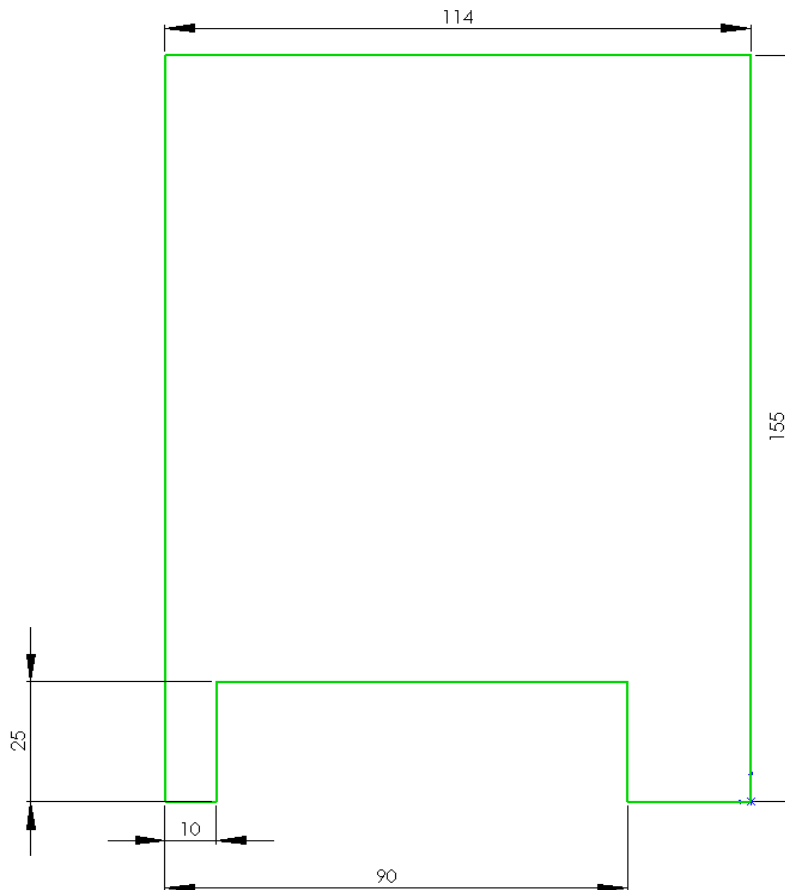


Abbildung 2: Seitenteil: Taster, Drehregler und Mikrofon

Es handelt sich hier um zwei der vier 114 x 155 mm großen Seitenteile!

Die Maße können am leichtesten mit einem Fineliner und einem Lineal auf der Schutzfolie angezeichnet werden. Optional ist es auch möglich die Maße mit einer Anreißnadel auf der Schutzfolie anzuritzen.

Das Heraustrennen der Aussparungen kann auf verschiedene Arten bewerkstelligt werden, jedoch empfehlen wir Ihnen eine Laubsäge mit einem dünnen Sägeblatt zu verwenden.

Wenn Sie eine Dekupier- oder Stichsäge besitzen ist dies selbstverständlich eine Alternative. **Von der Verwendung eines Dremels mit Trennscheiben raten wir ab, da die hohen Drehzahlen dazu führen können, dass das Plexiglas zu schmelzen beginnt.**

Zur Ausbesserung der Sägekanten ist eine feine Flachfeile und ggf. Schmirgelpapier zu verwenden.

2.3 Kleben der Platten

Wir verwenden für die Montage eine einfache Vorrichtung, welche aus einer Holzplatte mit zwei Regalwinkeln besteht. Die Bauteile sind in jedem Bastel- oder Baumarkt erhältlich. Die Regalwinkel sollten aber vor der Verwendung noch mit einem 90°-Winkel geprüft und evtl. am Schraubstock korrigiert werden.



Abbildung 3: Montagevorrichtung

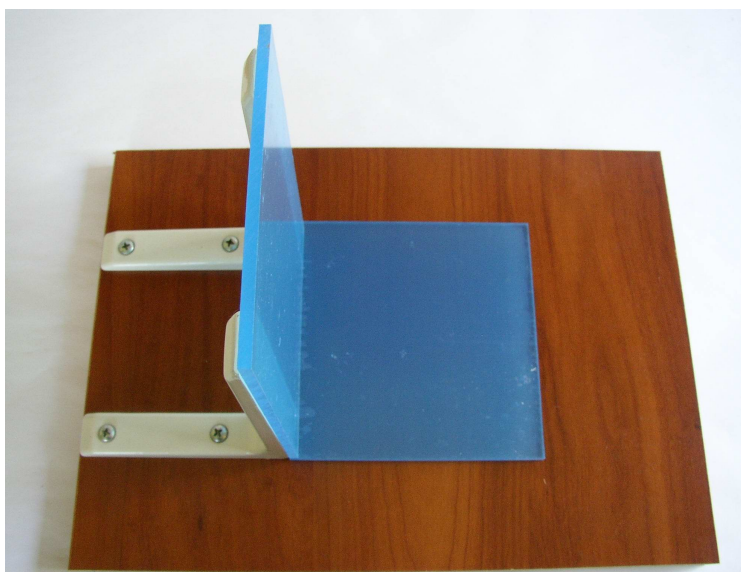


Abbildung 4: Montagevorrichtung mit Plexiglasplatten

Alternativ zu dieser Vorrichtung kann alles verwendet werden, was einen sauberen 90°-Winkel aufweisen kann (z.B. Ein V-Profil aus Stahl oder Aluminium) und an dem sich die Platten leicht mit einer Schraubzwinde befestigen lassen.

Allgemeine Tipps und Hinweise für die Klebearbeiten:

- Richten Sie die Platten sauber und in Ruhe aus
- Die zu klebenden Platten sollten immer fixiert werden, um ein Verrutschen während oder nach dem Kleben zu vermeiden
- Klebestellen sollten im Voraus entfettet werden (z.B. mit Reinigungsbenzin)
- Wird *Acifix® 192* verwendet, so ist zu beachten, dass der Klebstoff durch UV-Licht aushärtet
 - Zum Aushärten am besten in die Sonne oder ans Fenster legen
 - Wird eine Spritze verwendet, so kann diese mehrfach verwendet werden, wenn sie im Dunkeln gelagert wird
- Es ist empfehlenswert eine Spritze mit dünner Nadel zu werden und dabei folgendes zu beachten:
 - Die Luft sollte vor dem Kleben vollständig aus der Spritze entwichen sein
 - Eine gleichmäßige Bewegung und Klebstoffzuführung ist das A und O für die spätere Optik des Gehäuses
 - Am einfachsten gelingt dies durch seitliches Vorbeifahren an der zu klebenden Kante (siehe Abbildung 7)
- Vergessen Sie vor dem Kleben nicht die jeweilige Schutzfolie zu entfernen

Abbildung 5 zeigt die prinzipielle Anordnung der Platten auf dem quadratischen Deckel. Die vier Seitenplatten stehen auf dem Deckel. Die Aussparungen ragen dem Betrachter entgegen.

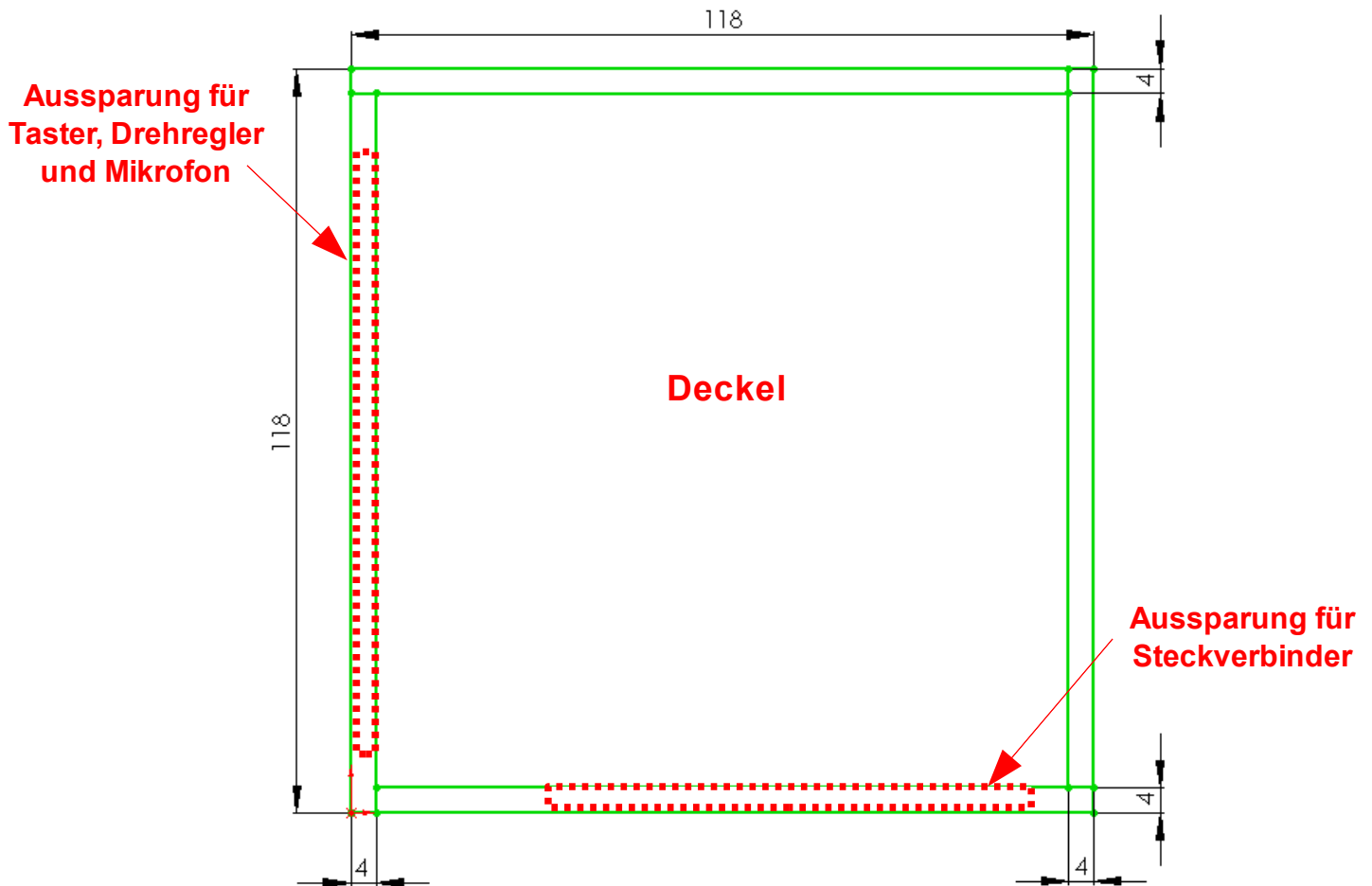


Abbildung 5: Anordnung der Platten



Vorsicht: Überprüfen Sie vor jeder Klebung wie die Platten angeordnet sein müssen, um sich am Ende an der richtigen Stelle für die Steckverbinder zu befinden. Ist der Klebstoff erst einmal aufgetragen, lässt er sich nicht mehr ohne Rückstände von den Platten entfernen!

Bilder von den Klebearbeiten:

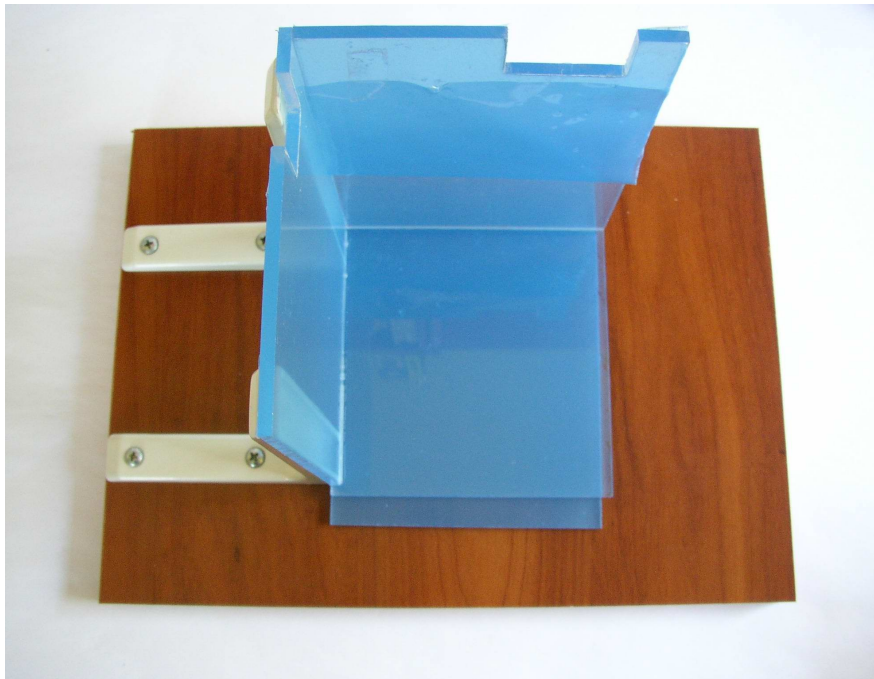


Abbildung 6: Die ersten Klebestellen (hier: Gehäuse für Qube 5 V1)

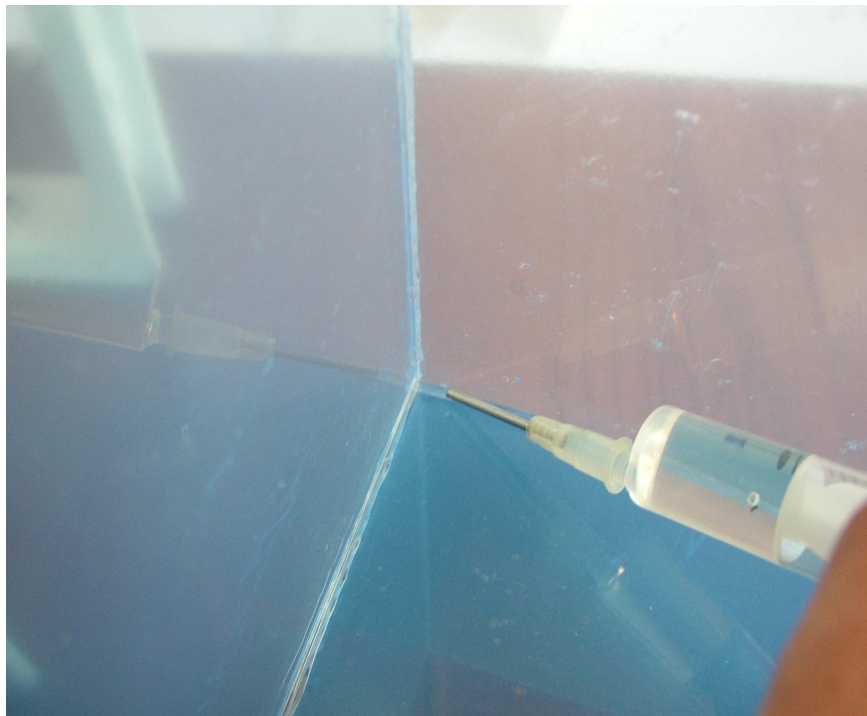


Abbildung 7: Auftragen des Klebstoffs mit einer Spritze



Abbildung 8: Klebearbeiten abgeschlossen

Das Plexiglasgehäuse für die *LED-Qube 5 V2* ist nun fertiggestellt. Optional können in der Bodenplatte noch Bohrungen für die Befestigung der *Qube* vorgesehen werden. Hierfür empfehlen wir M3-Senkkopfschrauben mit einer Länge von 6 mm. Diese können problemlos mit den Füßen der *Qube* verschraubt werden.

Sobald alle Bearbeitungen an den Platten beendet sind können die restlichen Schutzfolien der Platten entfernt werden. Erst dann sieht das Gehäuse richtig schön aus.